

Einführung in das Recht Chinas

Bearbeitet von
Prof. Dr. Yuanshi Bu

2., vollständig überarbeitete Auflage 2017. Buch. XXVIII, 376 S. Kartoniert

ISBN 978 3 406 69538 4

Format (B x L): 16,0 x 24,0 cm

Gewicht: 718 g

[Recht > Europarecht , Internationales Recht, Recht des Auslands > Recht des Auslands > Ausländisches Recht: Asien](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Schriftenreihe
der Juristischen Schulung

Band 191



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Einführung
in das Recht Chinas

von

Dr. Yuanshi Bu

o. Professorin an der Universität Freiburg i. Br.

2., vollständig überarbeitete Auflage 2017





beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

Das Umschlagbild zeigt die chinesische Große Mauer
im Abschnitt Badaling.

www.beck.de

ISBN 978 3 406 69538 4

© 2017 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck und Bindung: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
Umschlaggestaltung: Maria Seidel, atelier-seidel.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Sieben Jahre nach dem Erscheinen der ersten Auflage bedurften wesentliche Teile des vorliegenden Buches aufgrund von Gesetzesnovellen weitgehender Änderungen. Im öffentlichen Recht wurden das Gesetzgebungs-, das Widerspruchs-, das Verwaltungsprozessgesetz und das Enteignungsrecht umfassend reformiert und das Verwaltungszwangsgesetz neu erlassen. Im materiellen Privatrecht sind das Delikts- und Kollisionsrecht kodifiziert worden. Hinzugekommen sind zahlreiche jüngst erlassene justizielle Auslegungen zu allen Bereichen des bürgerlichen Rechts. Das Gesellschaftsgesetz wurde dahingehend revidiert, dass die allgemeine Mindestkapitalanforderung komplett abgeschafft wurde. Im Kartellrecht und Konkursrecht geht der Prozess der Expertenbildung schnell voran. Im prozessualen Bereich unterzog sich nicht nur das Zivilprozessgesetz einer Totalrevision, die dazu geschaffene justizielle Auslegung mit insgesamt 552 Paragraphen führt zahlreiche Neuerungen ein. Nach dieser Umbruchsphase ist gewissermaßen Ruhe eingeleitet, so dass eine Überarbeitung des Buches zeitlich günstig gelegen ist.

Der Fokus dieses Buches liegt weiterhin auf dem Zivil- und Wirtschaftsrecht, erfasst aber auch wesentliche Gesetzesänderungen im öffentlichen Recht. Zum Deliktsrecht und Konkursrecht werden zwei neue Kapitel hinzugefügt und das Kapitel zum internationalen Privatrecht ausgebaut. Damit die Nummerierung der Kapitel möglichst beibehalten bleibt, wird das in der Voraufgabe in zwei Kapiteln behandelte Investitionsrecht mit Hinblick auf den zu erwartenden Paradigmenwechsel in diesem Bereich zusammengelegt. Ebenfalls werden die zwei Kapitel zum Vertragsrecht miteinander fusioniert. Das Straf- sowie Strafprozessrecht können im vorgegebenen Rahmen des Buches nicht adäquat erörtert werden, weshalb in diesem Buch auf eine Darstellung verzichtet wird.

Da der Gesamtumfang trotz neu hinzugekommener Inhalte gleich bleiben muss, geht es ohne Streichung nicht aus. So werden Erörterungen zu Detailfragen, die unverändert geblieben sind, aus diesem Buch herausgenommen und auf die Fundstellen in der alten Auflage hingewiesen. Insbesondere wird der Allgemeine Teil des Zivilrechts stark gekürzt. Gesetzeszitate werden weitgehend in den Fließtext integriert und mehrere Graphiken sowie kleinere Zwischenüberschriften aus diesem Buch entfernt.

Das Buch soll einerseits Grundzüge über das chinesische Recht vermitteln und andererseits auf den aktuellen Diskussionsstand zu Streitfragen in der Forschung und der Anwendungspraxis in China eingehen. Bedingt durch diesen Kompromisscharakter ist ein sparsamer Umgang mit Fußnoten erforderlich, um Platz für die inhaltlichen Darstellungen zu schaffen. Deswegen ist es zwar eine erfreuliche Entwicklung, dass das chinesische Recht in den letzten Jahren zunehmend in westlichen Sprachen erschlossen wird, allerdings kann das Buch bei weitem nicht die gesamte einschlägige Literatur berücksichtigen. Zum einen konzentriert sich die Mehrheit der Publikationen in der englischen und deutschen Sprache auf die Rechtsbereiche an den Schnittstellen zur Politikwissenschaft wie die Justizreform und die rule of law oder auf die Bereiche, die praktizierende Anwälte interessieren, wie das Kartell-

und Arbeitsrecht. Zum anderen werden rechtsdogmatische Fragen in der englischsprachigen Literatur oft nur am Rande behandelt.

Folglich werden hauptsächlich chinesische Veröffentlichungen einbezogen, wobei darunter wiederum primär Aufsätze aus akademisch orientierten Zeitschriften herangezogen werden. Die in der Voraufgabe zitierten Lehrbücher werden zum großen Teil entweder durch ihre eigene neue Auflage oder andere aktuelle Lehrbücher ersetzt. Bei der Auswahl der Lehrbücher wird denjenigen der Alleinautorenschaft aufgrund der kohärenten Darstellung der Vorzug gegeben. Bei den Monographien werden die vom Obersten Volksgericht oder dem *Legalistic Affairs Office* des Nationalen Volkskongresses herausgegebenen „offiziellen Kommentare“ berücksichtigt, welche zwar nicht nach denselben wissenschaftlichen Ansprüchen verfasst sind, aber doch oft Aufschluss über die Justizpraxis geben können.

Die Ausführungen in diesem Buch beschränken sich auf das Recht des chinesischen Festlands. Wo es nützt, wird vergleichend auf das deutsche Recht Bezug genommen. Gesetzgebung, Rechtsprechung und Literatur konnten bis September 2016 berücksichtigt werden. Ein Verzeichnis der in diesem Buch zitierten in chinesischer Sprache verfassten Bücher ist unter Angabe des jeweiligen Originaltitels und der Quelle beigefügt. Bei den Aufsätzen ist eine Recherche mit den angegebenen Zeitschriftentiteln und Seitenzahlen problemlos möglich. Deswegen wird auf die Angabe in Originaltiteln und in Umschrift (Pinyin) verzichtet. Chinesische Autoren werden in der Reihenfolge Vor- und Nachname, westliche Autoren wie üblich mit Nachnamen zitiert. Um das jedem Kapitel vorangestellte Literaturverzeichnis übersichtlich zu halten, wurden die Neben- und Untertitel der Publikationen ggf. weggelassen. Bei Rechtsnormen wird die jeweilige Quelle der vorhandenen deutschen Übersetzung angegeben.

Für das Korrekturlesen und technische Hilfestellungen danke ich herzlich meinen Mitarbeitern, vor allem Frau *Lea Kubmann*, Herrn *Sebastian Bertolini*, Herrn *Timmy Ebert* und Herrn *Vincent Winkler*. Frau *Ingrid Boumessid* vom Verlag C.H.BECK gebührt mein Dank für die sorgfältige und effiziente Betreuung des Manuskripts. Ebenfalls bin ich den Kanzleien Taylor Wessing und Burkhardt & Partner verbunden, die mit ihren Anzeigen zu einem günstigen Verkaufspreis für Studenten beigetragen haben.

Bei dem Umfang dieses Buchs sind Unklarheiten und Fehler in den Darstellungen kaum zu vermeiden. Auch gibt es Literatur, die das Buch hätte berücksichtigen sollen. Für entsprechende Kritik und inhaltliche Anregungen aus dem Leserkreis bin ich sehr dankbar. Hinweise können an asien@jura.uni-freiburg.de geschickt werden.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Verzeichnis der Bücher in chinesischer Sprache	XXV

1. Teil. Einführung

§ 1. Das chinesische Recht: Geschichte, Gegenwart und Zukunft	1
I. Die Rolle des Rechts in China	1
II. Der Ausgangspunkt im Jahr 1978	2
III. Die Phase nach 1978	3
IV. Kennzeichen der Modernisierung des chinesischen Rechts nach 1978	4
V. Blick in die Zukunft	6
VI. Die traditionelle chinesische Rechtskultur	8
§ 2. Juristische Ausbildung und Tätigkeitsfelder	11
I. Juristische Ausbildung	11
1. Das reguläre Jurastudium	11
2. Semi-Bachelor und berufsbegleitende Studienangebote	12
II. Die nationale Justizprüfung	13
III. Berufsaussichten der Juristen	13
1. Anwaltschaft	13
2. Richter und Staatsanwälte	14
3. Notare	15
§ 3. Unabhängigkeit der Justiz	16
I. Die Gerichtsorganisation	16
1. Vierstufiger Gerichtsaufbau	16
2. Sondergerichte	16
3. Instanzenzug	17
II. Unabhängigkeit der Gerichte und Justizreformen	18
III. Unabhängigkeit der Richter	19
§ 4. Rechtsquellen	21
I. Die Zuordnung des modernen chinesischen Rechts	21
II. Gesetzesauslegung	21
1. Auslegung durch den Gesetzgeber	21
2. Justizielle Auslegung	22
III. Urteile	22
§ 5. Literaturrecherche	23
I. Gesetze und Urteile	23
II. Fachliteratur	23

2. Teil. Öffentliches Recht

§ 6. Verfassungsrecht	25
I. Einleitung	25
II. Staatsaufbau	26
1. System des Einheitsstaates	26

2. Nationaler Volkskongress und sein Ständiger Ausschuss	27
3. Staatspräsident	30
4. Staatsrat	31
5. Das OVG und die OVA	31
6. Zentralmilitärkomitee	32
7. Staatsorgane auf der lokalen Ebene	32
8. Kommunistische Partei	32
9. China auf dem Weg zur Rechtsstaatlichkeit	33
III. Gesetzgebungsverfahren	34
1. Überblick	34
2. Gesetzgebung durch den NVK	35
3. Gesetzgebung durch den SANVK	36
4. Gesetzgebung durch den Staatsrat	38
5. Gesetzgebung durch lokale VK und ihre Ständigen Ausschüsse	38
6. Gesetzgebung durch Ministerien und lokale Regierungen	39
7. Archivierung und Aufhebung von Rechtsnormen	40
IV. Normenhierarchie und Rechtsanwendung	40
1. Normenhierarchie	40
2. Überprüfung der Verfassungsmäßigkeit von Rechtsnormen	41
3. Rechtsanwendung	42
V. Grundrechte und Recht auf Freizügigkeit	42
1. Grundrechte	42
2. Recht auf Freizügigkeit	42
§ 7. Verwaltungsrecht	44
I. Einführung	44
II. Verwaltungsrecht	46
1. Grundsätze des Verwaltungsrechts	46
2. Verwaltungsträger	48
3. Verwaltungsakt	50
4. Ermessen der Behörde	53
5. Offenlegung von Regierungsinformationen	54
III. Verwaltungsvollstreckung und -zwangsmaßnahmen	55
1. Überblick	55
2. Verwaltungsvollstreckung	56
3. Verwaltungszwangsmaßnahmen	57
§ 8. Staatshaftungsrecht	59
I. Staatshaftungsrecht	59
1. Rechtsquellen	59
2. Voraussetzungen der Staatshaftung in Verwaltungssachen	60
3. Ersatzpflichtige Behörde	61
4. Ersatzberechtigter	61
5. Umfang des Schadensersatzes	61
6. Verfahren	62
II. Die verwaltungsrechtliche Entschädigung	62
1. Rechtsgrundlage	62
2. Das Abriss- und Umsiedlungssystem	63
3. Enteignung von Bauwerken auf staatlichen Grundstücken	64
4. Verfassungskonformität der Enteignungsverordnung	67
§ 9. Verwaltungsprozessrecht	68
I. Widerspruchsverfahren	68
1. Zulässigkeit	68
2. Zuständigkeit	69
3. Frist	69
4. Parteien	69

5. Verfahren	70
6. Vergleich	70
7. Entscheidung der Widerspruchsbehörde	70
II. Verwaltungsklage	71
1. Zulässigkeit der Verwaltungsklage	71
2. Zuständigkeit	73
3. Parteien im Prozess	74
4. Beweisrecht	75
5. Beschränkte Vergleichsmöglichkeit	76
6. Klagefrist und vereinfachtes Verfahren	76
7. Urteilsarten	77
8. Rechtsmittel	78
9. Vollstreckung	78
10. Verwaltungsklagen in Verbindung mit Zivilstreitigkeiten	78
III. Eingabesystem	79
1. Entstehung des Eingabesystems	79
2. Verfahren	80
3. Fazit	82
3. Teil. Zivilrecht	
§ 10. Allgemeines Zivilrecht	83
I. Einleitung	84
1. Entwicklungsgeschichte	84
2. Rechtsquellen	84
3. Kodifikationsvorhaben	85
II. Allgemeine Grundsätze des Zivilrechts	86
1. Grundprinzipien	87
2. Rechtssubjekte	87
3. Rechtsgeschäftslehre und Stellvertretung	90
4. Subjektive Rechte	92
5. Die zivilrechtlichen Haftungstatbestände	94
6. Verjährung	94
7. Verbraucherschutz	95
§ 11. Ehe- und Erbrecht	97
I. Eherecht	97
1. Eheschließung	97
2. Wirkung der Ehe	98
3. Güterstand	98
4. Scheidung	99
5. Vaterschaftsfeststellung	100
6. Familienplanung und Ein-Kind-Politik	100
II. Erbrecht	101
1. Testierfreiheit	101
2. Gedanke der Gegenseitigkeit	101
3. Gebot sozialer Gerechtigkeit	102
4. Einschränkung des Kreises der gesetzlichen Erben	102
§ 12. Vertragsrecht	104
I. Einführung	104
1. Rechtsquellen	104
2. Grundsätze des Vertragsrechts	106
3. Treu und Glauben	106
II. Allgemeiner Teil	107
1. Zustandekommen von Verträgen	107
2. Vorvertrag	108

3. Wirkungen des Vertrages	108
4. Vertragserfüllung	111
5. Sicherung der Haftungsmasse	113
6. Abänderung des Vertrages, Zession und Schuldübernahme	117
7. Beendigung von Verträgen, Aufrechnung	119
8. Vertragliche Haftung	119
9. Allgemeine Geschäftsbedingungen	122
III. Bürgschaft	123
1. Rechtsquellen	123
2. Begründung der Bürgschaft	123
3. Arten der Bürgschaft	124
4. Gesamtschuldnerische Bürgschaft	124
5. Bürgschaftsdauer	125
IV. Besondere Vertragstypen	125
1. Kaufvertrag	126
2. Schenkungsvertrag	128
3. Darlehensvertrag	129
4. Mietvertrag	130
§ 13. Deliktsrecht	133
I. Einleitung	133
II. Allgemeiner Teil	135
1. Zurechnungstypen	135
2. Weitere Haftungsformen	135
3. Haftungsbefreiung und -minderung	137
4. Haftung mehrerer Personen	137
5. Deliktsfähigkeit	139
6. Haftung für Verrichtungsgehilfen	139
7. Ansprüche des Geschädigten	139
III. Besondere Haftungstatbestände	141
1. Verletzung der Verkehrssicherungspflicht	141
2. Produkthaftung	141
3. Kfz-Unfallhaftung	143
4. Arzthaftung	145
5. Umwelthaftung	146
6. Sachhalterhaftung, insbesondere „Blumenkübelhaftung“	147
7. Haftung für Verletzung von Persönlichkeitsrechten über das Internet	147
§ 14. Sachenrecht	150
I. Einleitung	151
1. Gesetzgebungsgeschichte des Sachenrechtsgesetzes	151
2. Titel des Gesetzes: Sachenrechtsgesetz oder Vermögensgesetz?	152
3. Gesetzesaufbau	153
II. Allgemeiner Teil	153
1. Gleicher Schutz für unterschiedliche Eigentümer	154
2. Numerus clausus der dinglichen Rechte	155
3. Publizitätsprinzip und der öffentliche Glaube des Registers	156
III. Begründung, Änderung, Übertragung und Erlöschen dinglicher Rechte	158
1. Kein dingliches Rechtsgeschäft	158
2. Das Registerwesen	160
3. Übergabe bei beweglichen Sachen	162
IV. Eigentum	162
1. Staatseigentum und Kollektiveigentum	162
2. Stockwerkseigentum	163
3. Gemeinschaftliches Eigentum	165
4. Gutgläubiger Erwerb	165

<i>Inhaltsverzeichnis</i>	<i>XI</i>
5. Schutz von dinglichen Rechten	167
6. Eigentumsvorbehalt	167
V. Nutzungsrechte an Grundstücken	168
1. Recht zur Nutzung von Bauland	169
2. Recht zur Bewirtschaftung und Erbbaurecht	171
VI. Sicherungsrechte	172
1. Hypothek	173
2. Höchstbetragshypothek	176
3. Pfandrecht	176
4. Zurückbehaltungsrecht	177
VII. Besitz	178
§ 15. Internationales Privatrecht	179
I. Einleitung	179
II. Allgemeiner Teil	181
1. Anwendungsbereich des IPRG	181
2. Qualifikation	181
3. Kollisionsrechtliche Vor- und Teilfrage	182
4. Auffangklausel: Recht der engsten Verbindung	182
5. Rechtswahl, ordre public, Gesetzesumgehung und Eingriffsnorm	182
6. Weitere Grundsätze	184
7. Ermittlung des fremden Rechts	184
8. Anwendung völkerrechtlicher Verträge und internationaler Gebräuche	185
III. Wesentliche Kollisionsnormen	185
1. Vertragsrecht und Rechtswahl	185
2. Kollisionsregeln in anderen Gebieten des Zivilrechts	186
4. Teil. Unternehmensrecht	
§ 16. Einführung	191
I. Unternehmensformen	191
II. Rechtsquellen	191
III. Praktische Bedeutung der Unternehmensformen	193
IV. Unternehmensregister	193
§ 17. Partnerschaftsunternehmen	195
I. Einführung	195
II. Gewöhnliche Partnerschaftsunternehmen	195
1. Gründung	195
2. Geschäftsführung	195
3. Treuepflicht der Partner	196
4. Gewinnverteilung und Haftung	196
5. Verfügung über Geschäftsanteile	197
6. Ausscheiden und Ausschluss von Partnern	197
7. Tod eines Partners	197
III. Gewöhnliche Partnerschaftsunternehmen besonderer Art	198
IV. Beschränkte Partnerschaftsunternehmen	198
1. Rechte des beschränkten Partners	199
2. Haftung beschränkter Partner	199
V. Auflösung von Partnerschaftsunternehmen	200
§ 18. Kapitalgesellschaften	201
I. Gründung	201
1. Gründungsprinzip und registriertes Kapital	201
2. Gesellschaftsgründung	203
3. Gesellschaft in Gründung	205

4. Fehlerhafte Gründung	206
5. Haftung der Gründungsgesellschafter	206
6. Ein-Mann-Gesellschaft	207
7. Staatseigene Ein-Mann-GmbH	208
II. Die Verfassung der Gesellschaft	208
1. Organisation einer GmbH	208
2. Organisation einer AG	209
3. Vertretung der Gesellschaft	211
4. Investition in ein anderes Unternehmen	212
5. Sorgfaltspflicht der Gesellschaftsorgane	212
6. Schutz der Minderheitsgesellschafter	213
7. Related Parties Transactions	215
8. Die Kommunistische Partei	216
III. Rechte und Pflichten der Gesellschafter	216
1. Rechte und Pflichten der Gesellschafter einer GmbH	216
2. Rechte der Aktionäre einer AG	218
3. Klagemöglichkeiten	219
IV. Finanzverfassung und Buchhaltung	220
V. Durchgriffshaftung	221
§ 19. Auflösung und Liquidation	222
I. Rechtsquellen	222
II. Auflösungsgründe	222
1. Nach dem GesG	222
2. Nach den Regelungen spezifisch für FIE	222
3. Klagemöglichkeiten	223
III. Verfahren bei Auflösungsklagen und Liquidationsanträgen	223
1. Zuständigkeit	223
2. Parteien	223
3. Sicherungsmaßnahmen	224
4. Vergleich	224
IV. Liquidation außerhalb des Konkursverfahrens	224
1. Einsetzung des Liquidationskomitees	225
2. Befugnisse des Liquidationskomitees	225
3. Haftung des Liquidationskomitees	226
4. Mitteilung an das AIC und die Gläubiger	226
5. Forderungsanmeldung	226
6. Einschätzung des Wertes der Liquidationsmasse und Vermögensverteilung	227
7. Haftung der Gesellschafter und Vorstandsmitglieder	227
8. Beendigung der Liquidation	228
5. Teil. Wirtschaftsrecht	
§ 20. Unternehmenskonkursrecht	229
I. Einleitung	229
II. Besonderheiten des chinesischen Konkursrechts	230
1. Anwendungsbereich	230
2. Konkursgründe	230
3. Antragsteller	231
4. Eröffnungsverfahren	231
5. Konkursverwalter	231
6. Konkursmasse	232
7. Konkurskosten und Masseschulden	234
8. Forderungsanmeldung	234
9. Wechsel zwischen den Verfahrenstypen	235
10. Reorganisationsverfahren	235
11. Internationales Konkursrecht	236

III. Grundzüge des Insolvenzliquidationsverfahrens	236
1. Konkurserklärung	236
2. Verwertung und Verteilung der Konkursmasse	236
3. Beendigung des Verfahrens	237
§ 21. Investitionsrecht	238
I. Zugangskontrolle für ausländische Investitionen in China	238
1. Der Investitionskatalog	238
2. „Geförderte“, „beschränkte“ und „verbotene“ Kategorien	238
3. Beschränkungen der Investitionsform und Umgehungsmöglichkeiten	239
II. Begrifflichkeiten im Recht ausländischer Investitionen	240
III. Überblick über die Genehmigungsbehörden	240
IV. Funktionale Investitionsformen	242
1. Veredelungsindustrie	242
2. Eröffnung des Handelssektors für ausländische Investoren	242
V. Sonderwirtschaftszonen	243
VI. Devisenkontrolle	244
VII. Investitionsinstrumente	245
1. Repräsentanz	245
2. Allgemeines zum Joint Venture	245
3. Equity Joint Venture	248
4. Cooperative Joint Venture	250
5. Wholly Foreign-Owned Enterprise (WFOE)	251
6. Sonstige Instrumente	251
§ 22. Unternehmenstransaktionen	253
I. Einleitung	253
II. Übernahme börsennotierter Gesellschaften	254
1. Kurzer Überblick über das chinesische Kapitalmarktrecht	254
2. Börsengang im Inland	255
3. Börsengang im Ausland und VIE	256
4. Übernahmen börsennotierter Gesellschaften	257
III. Fusionen und Spaltungen mit Auslandsbezug	260
1. Gesetzlicher Rahmen	260
2. Wesentliche Bestimmungen in den M&A Regelungen	261
3. Besonderheiten des Share Swap	266
4. Offshore-Transaktionen	267
5. Übernahme börsennotierter Gesellschaften	267
6. Übernahme nicht-börsennotierter SOE	268
IV. Fusionen und Spaltungen mit Beteiligung von Foreign Invested Enterprises	268
1. Die Bestimmungen über Fusion und Spaltung von FIE	268
2. Die Bestimmungen über FIE-Anteile	269
3. Die Bestimmungen über Investitionen von FIE	269
§ 23. Kartellrecht	270
I. Einführung	270
1. Gesetzgebungsgeschichte und Umsetzungspraxis seit 2008	270
2. Wesentliche Inhalte und Begriffe	271
3. Geistiges Eigentum und Kartellrecht	272
4. SOE	273
II. Wettbewerbsabreden	273
1. Umsetzungsbestimmungen	273
2. Horizontale und vertikale Abreden	274
3. Ausnahmetatbestände	274

III. Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung	275
1. Marktbeherrschende Stellung	275
2. Missbrauchstatbestände	276
IV. Fusionskontrolle	276
1. Umsetzungspraxis und -bestimmungen	276
2. Begriff der Fusion	277
3. Fusionsmeldung	277
4. Beurteilung von Fusionen	278
5. Ausnahmsweise Zulassung	279
6. Sicherheitsprüfung bei Fusionen mit ausländischer Beteiligung	279
V. Administrative Monopole	279
1. Begriff der administrativen Monopole	279
2. Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen und Sanktionen	279
VI. Antimonopolkommission und Kartellbehörden	280
VII. Sanktionen	281
1. Verwaltungsrechtliche Haftung	281
2. Strafrechtliche Haftung	282
3. Zivilrechtliche Haftung	282
4. Rechtsbehelfe	282
§ 24. Arbeits- und Sozialrecht	283
I. Einleitung	283
1. Der chinesische Arbeitsmarkt	283
2. Verrechtlichung des Arbeitsmarkts	284
3. Arbeitsverträge mit Auslandsbezug	286
II. Abschluss und Inhalt des Arbeitsvertrags	286
1. Anwendungsbereich des ArbVG	286
2. Schriftformerfordernis	288
3. Inhalt des Arbeitsvertrags	289
4. Betriebliche Vorschriften	290
5. Einschränkungen der Befristung	290
6. Probezeit	291
7. Arbeitszeit und Urlaub	292
8. Ausbildung und Loyalitätsvereinbarung	292
9. Geheimhaltungsklausel und Wettbewerbsverbot	293
10. Nichtig Arbeitsverträge	294
III. Auflösung des Arbeitsvertrags	295
1. Einvernehmliche Aufhebung	295
2. Kündigung durch den Arbeitnehmer	295
3. Kündigung durch den Arbeitgeber	295
4. Abfindung	296
5. Rechtsfolgen der unrechtmäßigen Kündigung	297
6. Arbeitszeugnis	298
IV. Sonderregelungen	298
1. Kollektivvertrag	298
2. Arbeitsentsendung	299
3. Teilzeitarbeit	300
V. Beilegung von Arbeitsstreitigkeiten	300
1. Überblick	300
2. Begriff der Arbeitsstreitigkeit	302
3. Das Schiedsverfahren	304
VI. Sozialrecht	308

6. Teil. Zivilprozessrecht und Schiedsgerichtsbarkeit

§ 25. Zivilprozessrecht	309
I. Rechtsquellen	310
II. Allgemeine Bestimmungen	312
1. Parteien	312
2. Streitgenossenschaften	312
3. Sammelklage und Verbandsklage	314
4. Beteiligung Dritter am Prozess	315
5. Prozessvertreter	316
6. Zuständigkeit	316
7. Beweisrecht	318
8. Schlichtung	323
9. Sicherung, Beweissicherung und Vorwegvollstreckung	324
10. Zustellung und Fristen	325
11. Besetzung des Gerichts	326
12. Die Prozessgebühren	326
III. Das erstinstanzliche Verfahren	327
1. Klageerhebung	327
2. Vorbereitung der Gerichtsverhandlung	329
3. Eröffnung der Sitzung (mündliche Verhandlung)	329
4. Klagerücknahme, Säumnisverfahren, Verfahrensaussetzung und -abschreibung	330
5. Urteil, Beschluss und Verfügung	331
6. Rechtskraft	331
IV. Das einfache Verfahren und Bagatellverfahren	332
V. Die Berufung	333
1. Voraussetzungen und Berufungsparteien	333
2. Prüfungsumfang	334
3. Berufungsverfahren und -urteile	334
4. Rücknahme der Berufung	335
VI. Andere Verfahren	335
1. Besondere Verfahren	335
2. Das Mahnverfahren	336
3. Das Wiederaufnahmeverfahren	336
4. Das Rechtsprechungsüberwachungsverfahren	339
VII. Das Vollstreckungsverfahren	340
1. Überblick	340
2. Zuständigkeit und Vollstreckungsfrist	340
3. Vollstreckungstitel	341
4. Ermittlung der finanziellen Verhältnisse des Vollstreckungsgegners	341
5. Vollstreckungsmaßnahmen	341
6. Vollstreckungsaufschub	343
7. Rechtsbehelfe	343
8. Rückgängigmachung, Aussetzung und Beendigung der Vollstreckung	344
§ 26. Zivilprozess mit Auslandsbezug	345
I. Definition und besondere Regelungen	345
1. Begriff des Auslandsbezugs	345
2. Besondere Prozessregelungen	345
II. Rechtshilfe und Vollstreckung ausländischer Entscheidungen in China	347
§ 27. Schiedsgerichtsbarkeit	349
I. Einführung	349
II. Schiedsabrede	351
1. Inhaltliche Anforderungen an die Schiedsabrede	351

2. Ausländische Schiedsinstitutionen und Ad-hoc-Schiedsgerichtsbarkeit	352
3. Kompetenz-Kompetenz	353
4. Schiedsrichter	354
III. Aufhebung und Nichtvollstreckbarkeitserklärung von Schiedssprüchen	354
1. Inländische Schiedssprüche ohne Auslandsbezug	355
2. Inländische Schiedssprüche mit Auslandsbezug	356
IV. Vollstreckung von Schiedssprüchen	356
1. Inländische Schiedssprüche mit oder ohne Auslandsbezug	356
2. Schiedssprüche aus Hongkong, Macau und Taiwan	356
3. Ausländische Schiedssprüche	357

Anhänge

Anhang I: Beispiel einer Replik des Obersten Volksgerichts	359
Anhang II: Aufbau des Staatsrats	360
Anhang III: Organisationsstruktur der Kommunistischen Partei	362
Anhang IV: Rechtssubjekte	363
Stichwortverzeichnis	365